



Mentorinnenprogramm

Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Dipl. Kult.Päd. Sanne Grabisch*

Prof. Dr. Ute Schmid†

Mit derzeit 655 Studierenden ist die WIAI (Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik) eine kleine Fakultät mit einem Frauenanteil von aktuell 18%.¹ Seit dem Wintersemester 2006/2007 werden die weiblichen Studierenden im Rahmen eines Mentorinnenprogramms gezielt betreut und gefördert.

Das Mentorinnenprogramm der WIAI folgt nicht dem klassischen Modell einer Mentor-Mentee-Beziehungen, sondern trägt der Bamberger Situation (kleine Fakultät) Rechnung: Kernpunkt ist der Aufbau und die Pflege der persönlichen Beziehung unter den weiblichen WIAIs. Dies schafft für die Studentinnen eine persönliche Atmosphäre, die es erleichtert, die eigene Studien- und Lebenssituation zu offenbaren.

Schwerpunkte des Programms sind

- ein **Online-Netzwerk**, das in Form einer virtuellen Community alle WIAI-Studentinnen vom Erstsemester bis zum Absolventen, sowie die weiblichen Mitarbeiter in Mittelbau und Professorium vernetzt. Studentinnen werden über relevante Veranstaltungen, Stellenausschreibungen, Wettbewerbe etc. informiert und tauschen sich über das Diskussionsforum untereinander aus,
- **regelmäßige Treffen und Exkursionen**: der Stammtisch, der ein bis zweimal im Semester stattfindet, das jährliche Alumnaetreffen, bei dem die im Beruf stehenden Absolventinnen den gerade Studierenden aus dem Praxisalltag berichten, sowie Exkursion zu Unternehmen, um den Einsatz von IT in der Praxis zu erleben,
- und schließlich **Profile und Berichte**: Lebensläufe von Studentinnen und Absolventinnen an der WIAI geben der Informatikerin ein Gesicht. In kurzen Portraits berichten die Frauen über die Gründe für ihre Studienentscheidung, den Verlauf, Probleme und Möglichkeiten ihres Studiums bzw. über die Phase ihres beruflichen Einstieg und ihrer aktuellen Tätigkeit. Mitarbeiterinnen und Studentinnen schauen auf Tagungen, Konferenzen und Fachgesprächen zu informatischen Themen, zur beruflichen Zukunft und zur Genderforschung über den universitären Tellerrand und veröffentlichen Berichte und Aufsätze zu besuchten Veranstaltungen.

Mädchen und junge Frauen für die Informatik zu begeistern, erfordert ein langfristiges Programm. Im Rahmen der Nachwuchsförderung sammeln Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zum Abitur über fünf altersgerechten Module hands-on-Erfahrungen in praktischen Workshops. Die Angebote sind teils koedukativ, in der relevanten Altersphase aber ausschließlich für Mädchen. In Organisation und Betreuung sind die Studentinnen der WIAI als studentische Hilfskräfte direkt eingebunden.²

*puellae@wiai.uni-bamberg.de

†frauenbeauftragte@wiai.uni-bamberg.de

¹Stand Wintersemester 2010/2011. Frauenanteil Neueinschreiber: 19,7%

²näheres hierzu unter

<http://www.uni-bamberg.de/wiai/leistungen/studium/fuer-schueler/nachwuchs-programme-wiai/>